



Sammlung Theaterzettel

Griselda

Paër, Ferdinando

1803-12-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

125
Sonntag den 11. Dezember 1803

w i r d

auf dem hiesigen Hof- und Nationaltheater

aufgeführt:

598.

G r i s e l d a. 2.

Oper in zwei Aufzügen, aus dem Italienischen überetzt von Zilee.
Musik vom Kapellmeister Paer.

Personen:

Walther, Freiherr von Saluzzo	•	•	Herr Epp.
Griselda, dessen Gattin	•	•	Mad. Beck.
Martin, ein alter Hirt, Griseldens Vater	•	•	Herr Berl.
Gräfin Montferrat, des Freiherrn Schwester	•	•	Mad. Meyer.
Ritter Ponti, des Freiherrn Freund	•	•	Herr Singer.
Karoline, dessen vermeinte Tochter	•	•	Mlle Mittel.
Lesbino, Verwalter des Freiherrn	•	•	Herr Uhin.
Hannchen, dessen Schwester	•	•	Mad. Müller.
Mehrere Bediente.			

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In das erste Parterre	•	•	•	48 fr.
In das zweite Parterre	•	•	•	30 fr.
In die Reserve-Loge des ersten Stofs	•	•	•	1 fl. 12 fr.
In die Gallerie des dritten Stofs	•	•	•	18 fr.
In die Seiten-Bänke allda	•	•	•	12 fr.

Der Anfang ist präcise um drei Viertel auf sechs Uhr.

Das resp. Publikum wird höflich ersucht, den schon abgezählten Betrag des Entrépreises mitzubringen, damit durch Auswechslung größerer Geldsorten kein Aufenthalt für die nachfolgenden Personen entstehen möge.